



Contact Methods
Mob: (86)18668768846
Tel: (86) 577 68668118
Wechat: zigpac123
Skype: bruce.chan1999
E-mail: bruce@zigpac.com
Whatsapp: +86-18668768846
Telegram: @Zigpacstickers

Company Info
Name: Wenzhou Zigpac Industry Limited
Address: No. 148-152, Building C, Jiangbin
Commercial and Residential Building, Longgang
City, Wenzhou City, Zhejiang 325802, China



YOUR CUSTOM PRINTING & PACKAGING PARTNER FOR SMALL AND MEDIUM BUSINESSES



Quadratische Broschüren drucken: Wann das quadratische Format gegenüber Hochformaten bei Katalogen, Lookbooks und Markenprospekten überzeugt

Details

Kurz gesagt: Der Druck quadratischer Broschüren lohnt sich vor allem, wenn der Großteil Ihrer Bilder quadratisch oder breit ist, denn eine quadratische Seite öffnet sich zu einer Panorama-Doppelseite im Format 2:1. Die Kehrseite: geringere Bogenausbeute auf gängigen Druckbogen, knappere Ränder bei der Rückstichheftung und mögliche Portozuschläge. Prüfen Sie alle drei Punkte, bevor Sie sich festlegen.

Der Druck quadratischer Broschüren ist zuerst eine Formatentscheidung und erst danach eine Druckentscheidung. Eine quadratische Seite verändert, wie Fotos beschnitten werden, wie viele Exemplare auf einen Druckbogen passen, wie dick eine rückstichgeheftete Broschüre werden darf und wie das fertige Produkt den Postweg übersteht. Dieser Leitfaden richtet sich an Marketing-, Merchandising- und Markenteams, die sich bei einem bildstarken Katalog, Lookbook oder Prospekt zwischen einem quadratischen Endformat und einem gängigen Hochformat entscheiden müssen. Er liefert Ihnen die Geometrie, die Grenzen und die Fragen, die Sie vor einer Angebotsanfrage klären sollten.

Warum Hochformat-Broschüren bildstarke Produkte unter Wert verkaufen

Das Problem: Die meiste Produktfotografie entsteht heute nicht mehr für Hochformatseiten. Markenteams fotografieren quadratische und annähernd quadratische Ausschnitte für Social-Media-Feeds und E-Commerce-Raster sowie breite Ausschnitte für Hauptbanner. Landet diese Bildbibliothek in einer Letter- oder Half-Letter-Broschüre, füllt ein quadratisches Foto in voller Breite auf einer Seite von 5,5 × 8,5 in (140 × 216 mm) nur etwa 65 % der Seite. Der verbleibende Streifen wird mit irgendeinem gerade verfügbaren Text aufgefüllt, sodass das Layout ungeplant wirkt.

Die Folgen: Die Lücke ist teuer. Druckeinkäufer geben für individuelle Drucksachen mehr aus, nicht weniger. Der US-Markt für Individualdruck hatte ein Volumen von [USD 6,10 Milliarden im Jahr 2023^{\[1\]}](#), wobei Prospekte und Broschüren als Segment der Werbematerialien geführt werden und für sie eine CAGR von 10,5 % bis 2030 prognostiziert wird. Im selben Zeitraum schrumpfte die US-Druckbranche insgesamt mit einer geschätzten [CAGR von 2,1 % auf USD 81,5 Milliarden im Jahr 2026^{\[2\]}](#). Budgets verschieben sich hin zu Drucksachen, die Aufmerksamkeit verdienen. Ein Katalog, der Ihre besten Produktfotos schlecht beschneidet, verschenkt den Aufpreis, den Sie für das Format bezahlt haben.

Die Lösung: Wählen Sie das Format passend zum Inhalt. Prüfen Sie anschließend, ob das gewünschte quadratische Endformat auch zum Druckbogen, zur Bindung und zum Postversand passt. Die folgenden Abschnitte behandeln jede dieser Prüfungen der Reihe nach.

Inhalt

1. [Was gilt als quadratische Broschüre?](#)
2. [Passt Ihr Inhalt zum quadratischen Format?](#)
3. [Quadratische Broschüren drucken und Bogenausbeute: die Kostengeometrie](#)

4. [Seitenzahlgrenzen der Rückstichheftung im quadratischen Format](#)
5. [Quadratische Broschüren versenden: Seitenverhältnis und Zuschläge](#)
6. [So entscheiden Sie: ein Check in fünf Schritten](#)
7. [Quadrat, Hochformat und Querformat im Überblick](#)
8. [FAQ](#)
9. [Wichtigste Erkenntnisse](#)

Was gilt als quadratische Broschüre?

Eine quadratische Broschüre ist ein gebundenes, mehrseitiges Produkt, dessen beschnittene Breite der beschnittenen Höhe entspricht. Aufgeschlagen sieht der Leser eine Doppelseite, die doppelt so breit wie hoch ist. Dieses Verhältnis von 2:1 unterscheidet quadratische Formate von den Alternativen. Eine Letter-Broschüre (8,5 × 11 in) öffnet sich auf etwa 1,55:1, eine Half-Letter-Broschüre (5,5 × 8,5 in) auf etwa 1,29:1. Die quadratische Doppelseite ist die einzige gängige Broschürenform, die als echtes Panorama wirkt.

Online-Druckereien in den USA führen quadratische Endformate üblicherweise von kleinen Formaten um 6 × 6 in (152 × 152 mm) und 8 × 8 in (203 × 203 mm) bis hin zu 12 × 12 in (305 × 305 mm). In metrischen Märkten ist häufig 210 × 210 mm üblich, was der Breite von A4 entspricht. Das sind branchenübliche Richtwerte, keine Auswahlliste. Welche quadratischen Endformate eine Druckerei effizient produziert, hängt von ihren Druckmaschinen und der Weiterverarbeitung ab. Branchenanalysten behandeln „Prospekte und Broschüren“ zudem als eigenes Anwendungssegment innerhalb eines [globalen Marktes für Individualdruck, der auf USD 37 Milliarden im Jahr 2026 geschätzt wird](#)^[3]. Hinter Formatentscheidungen wie dieser steht also ein messbares Ausgabenvolumen.



Passt Ihr Inhalt zum quadratischen Format?

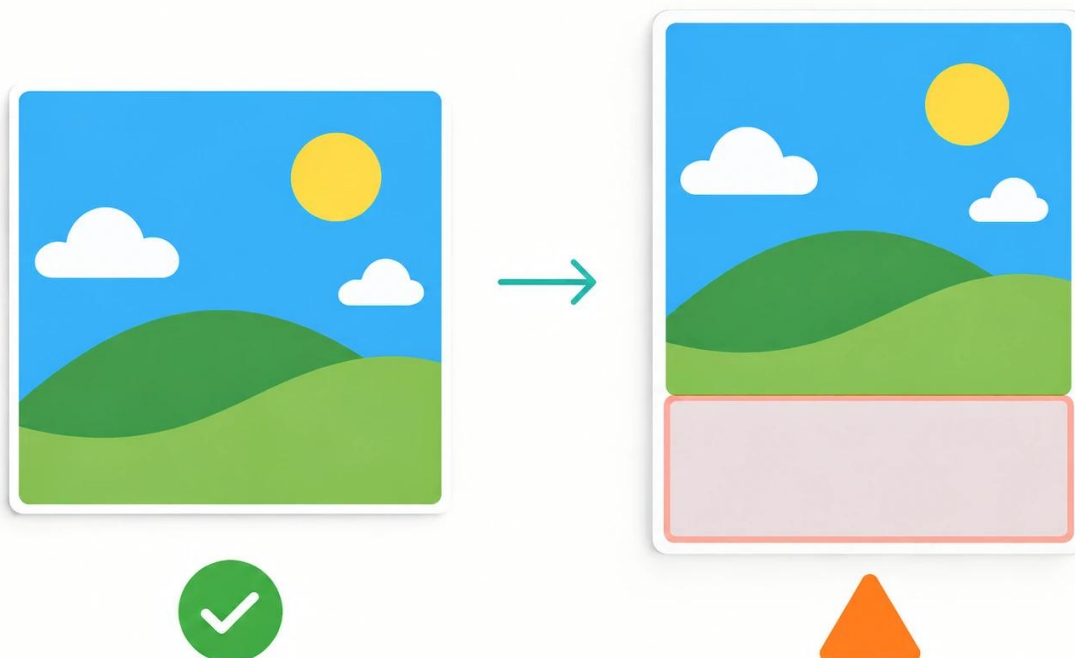
Beginnen Sie mit den Bildern, nicht mit dem Endformat. Exportieren Sie Ihre Auswahl an Schlüsselmotiven und sortieren Sie sie nach Seitenverhältnis. Sind die meisten davon 1:1, 4:5 oder

breite Querformat-Ausschnitte, nutzt eine quadratische Seite sie fast randlos. Dominieren dagegen hohe Hochformatmotive im Format 2:3, etwa ganzfigurige Mode oder stehende Produkte, verschenkt ein Hochformat weniger von jedem Foto.

Ein kurzer Vergleich macht den Unterschied greifbar. Ein quadratisches Foto in voller Seitenbreite nutzt:

- 100 % einer quadratischen Seite, bei jedem quadratischen Endformat
- etwa 77 % einer Letter-Seite im Format 8,5 × 11 in (8,5 × 8,5 in Bildfläche auf einer Seite mit 93,5 Quadratzoll)
- etwa 65 % einer Half-Letter-Seite im Format 5,5 × 8,5 in

Textlastige Inhalte verhalten sich anders. Auf einer quadratischen Seite werden die Textzeilen in den breiteren Formaten lang, weshalb Gestalter ab 8 in meist auf zwei Spalten wechseln. Bei 6 in oder weniger werden Bildunterschriften und Spezifikationstabellen schnell beengt. Quadratische Layouts begünstigen Kataloge und Lookbooks, in denen das Bild die Botschaft trägt. Handbücher mit langen Handlungsanleitungen sind meist eine schlechte Wahl.



Quadratische Broschüren drucken und Bogenausbeute: die Kostengeometrie

Broschüren werden als flache Doppelseiten auf größere Druckbogen gedruckt und danach gefalzt und beschnitten. Die Zahl der Doppelseiten, die auf 1 Druckbogen passen („Nutzen“), bestimmt den Papierverbrauch und bei vielen Digitaldruckmaschinen auch die Zahl der Drucke, die Sie bezahlen. Quadratische Endformate passen weniger effizient auf gängige Bogen als Hochformate, und genau daraus ergibt sich der Großteil ihres Kostenaufschlags.

Die folgende Tabelle ist eine Beispielrechnung zum Layout. Sie geht von einem Digitaldruckbogen von 12 × 18 in (305 × 457 mm), einer Beschnittzugabe von 0,125 in (3 mm) an jeder Kante und keinem Platzbedarf für Greiferrand oder Passermarken aus. Reale Ausschießschemata sind etwas weniger

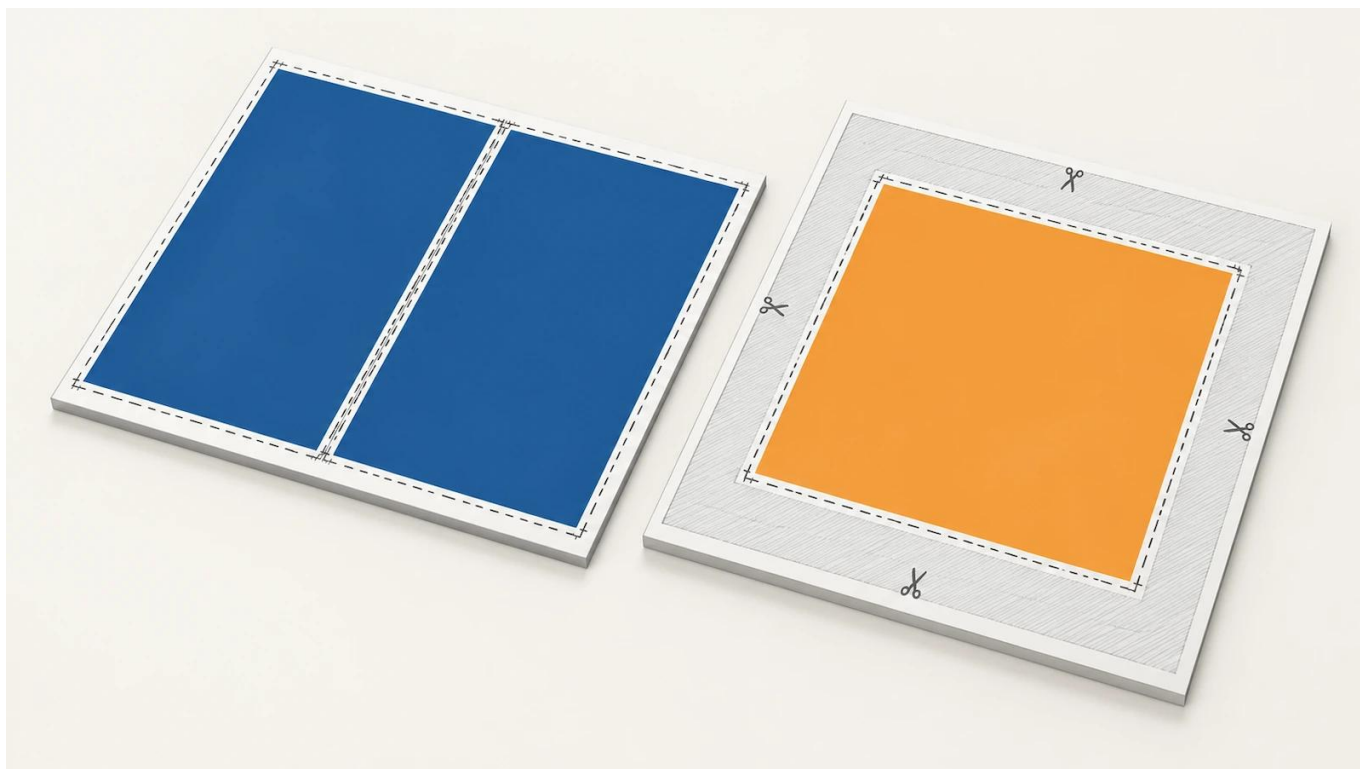
effizient. Nutzen Sie die Tabelle, um Formate untereinander zu vergleichen, nicht als Angebot.

Endformat (in / mm)	Flache Doppelseite mit Beschnittzugabe (in)	Doppelseiten je Bogen (12 × 18 in)	Genutzte Fläche im Endformat	Druckbogen pro Exemplar mit 32 Seiten
5,5 × 5,5 quadratisch / 140 × 140	11,25 × 5,75	3	≈84%	≈2.7
6 × 6 quadratisch / 152 × 152	12,25 × 6,25	1	≈33%	8
8 × 8 quadratisch / 203 × 203	16,25 × 8,25	1	≈59%	8
8,5 × 8,5 quadratisch / 216 × 216	17,25 × 8,75	1	≈67%	8
5,5 × 8,5 Hochformat / 140 × 216	11,25 × 8,75	2	≈87%	4
8,5 × 11 Hochformat / 216 × 279	17,25 × 11,25	1	≈87%	8

Drei Ergebnisse stechen hervor:

- **Das Endformat 6 × 6 in ist der Ausreißer.** Seine Doppelseite ist nur 0,25 in zu breit, um zwei nebeneinander auf die 12 in lange Bogenkante zu legen. Es braucht deshalb genauso viele Bogen wie eine vollständige Letter-Broschüre, liefert aber nur etwa 38 % der Seitenfläche. Auf einem größeren Bogen von 13 × 19 in passt dieselbe Doppelseite je nach Maschinenrand zwei- oder dreifach in den Nutzen. Eine kleine Änderung von Endformat oder Bogengröße kann die Stückkosten spürbar verändern.
- **8 × 8 und 8,5 × 8,5 in kosten beim Bogenbedarf etwa so viel wie Letter.** Sie bieten dafür weniger Seitenfläche. Käufer akzeptieren das oft, weil die Panorama-Doppelseite der Sinn dieses Formats ist.
- **Kleine Quadrate können wirtschaftlich sein.** Ein Endformat von 5,5 × 5,5 in lässt sich in diesem Beispiel dreifach im Nutzen anordnen. Damit eignet es sich gut für Event-Lookbooks, Verpackungsbeilagen und Handouts zum Dalassen.

Offsetdruckmaschinen arbeiten mit anderen Bogenformaten, daher ändern sich bei hohen Auflagen die wirtschaftlichsten Formate. Lassen Sie sich von Ihrer Druckerei das Ausschießschema für Ihr exaktes Endformat zeigen. Fragen Sie auch, wie sich der Preis ändert, wenn Sie das Endformat um 0,25 in in eine der beiden Richtungen verschieben. Oft ist das die günstigste Designänderung, die es gibt.



Seitenzahlgrenzen der Rückstichheftung im quadratischen Format

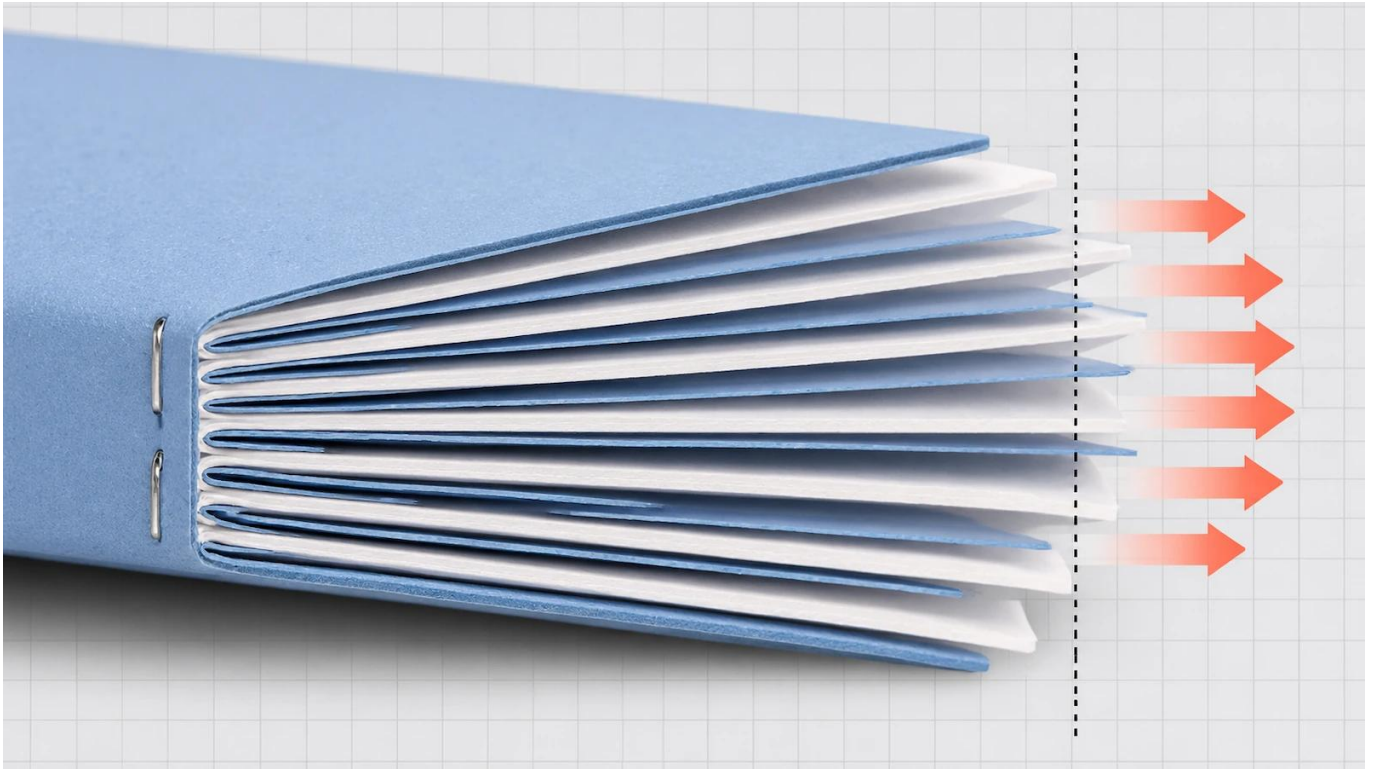
Bei der Rückstichheftung werden Klammern durch den Mittelfalz ineinandergesteckter Bogen getrieben. Jeder gefaltete Bogen fügt 4 Seiten hinzu, die Seitenzahl muss also ein Vielfaches von 4 sein. Das Bindeverfahren und seine Qualitätstoleranzen für Prospekte und Kataloge werden geregelt durch [ISO 16763:2016, das Anforderungen an gebundene Produkte festlegt^{\[4\]}](#) – vom Schneiden, Falzen und Zusammentragen bis zum Binden.

Branchenweit beginnen rückstichgeheftete Broschüren üblicherweise bei 8 Seiten. Praktische Obergrenzen liegen meist bei etwa 48–64 Seiten, auf leichterem Papier erreichen manche rund 80–92. Quadratische Formate bringen drei besondere Einschränkungen in diesen Bereich mit:

- **Das Ausstoßen beansprucht auf einer kleinen Seite einen größeren Anteil.** Innere Bogen schieben sich am Vorderschnitt nach außen und werden zurückbeschnitten. Bei dickeren Broschüren kann sich diese Verschiebung auf etwa 1–2 mm belaufen (Richtwert, abhängig vom Papier). Auf einer quadratischen Seite mit 6 in ist das ein größerer Anteil des äußeren Randes als auf einer Seite mit 8,5 in. Halten Sie wichtige Inhalte weiter vom Vorderschnitt entfernt und verzichten Sie auf dünne Rahmenlinien.
- **Bilder über dem Bund sind der größte Vorteil des Formats und zugleich sein größtes Risiko.** Bei einer Panorama-Doppelseite, auf der ein Produkt im Falz sitzt, gehen Details im Bund verloren. Platzieren Sie wichtige Produkte auf jeder Seite aus der Mitte versetzt.
- **Schweres gestrichenes Papier trägt schnell auf.** Bildstarke Kataloge nutzen für die Farbwiedergabe oft gestrichenes Papier. Dickeres Papier senkt die Seitenzahl, ab der sich der Rücken wölbt und die Broschüre nicht mehr flach geschlossen liegt. Liegen Sie nahe an der Obergrenze, vergleichen Sie zunächst ein leichteres Papiergewicht, bevor Sie das Bindeverfahren wechseln.

Bleibt Ihre Planung im Bereich der Rückstichheftung, finden Sie auf unserer Seite zu [individuellen rückstichgehefteten Broschüren](#) alles zu Spezifikation und Produktion. Dieser Leitfaden konzentriert

sich auf die Formatentscheidung.

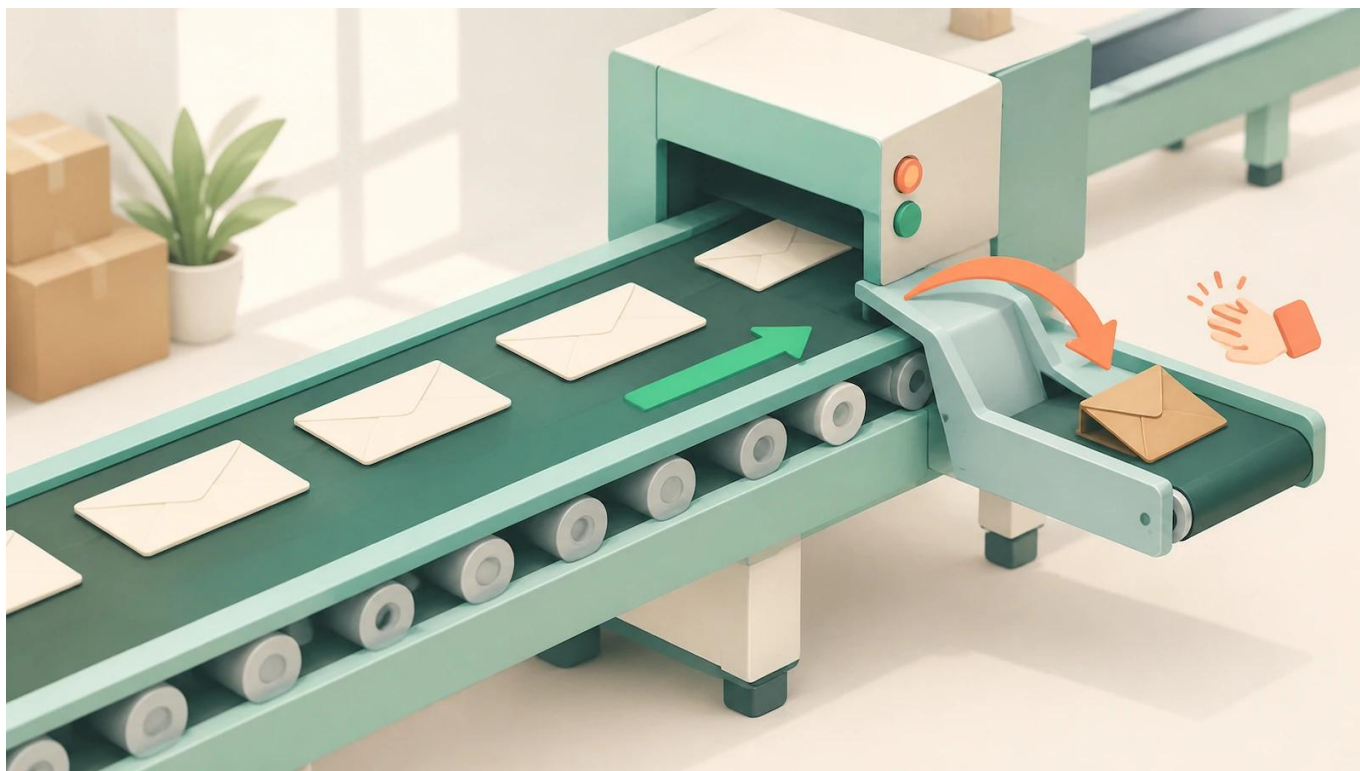


Quadratische Broschüren versenden: Seitenverhältnis und Zuschläge

Postsortiermaschinen in den USA sind auf Rechtecke ausgelegt. Eine Sendung im Letter-Format muss ein Verhältnis von Länge zu Höhe von etwa 1,3 to 2,5 aufweisen, um als maschinenfähig zu gelten. Ein quadratischer Umschlag liegt mit 1,0 außerhalb dieses Bereichs und wird in der Regel mit einem Zuschlag für nicht maschinenfähige Sendungen belegt. Kleine quadratische Broschüren in quadratischen Umschlägen sind davon am stärksten betroffen.

Größere Quadrate mit einer Höhe über Letter-Format werden meist als Großbriefe („Flats“) verschickt. Für Großbriefe gelten andere Regeln zu Dicke, Biegsamkeit und gleichmäßiger Dicke. Eine Broschüre in einem stabilen quadratischen Umschlag kann diese Regeln dennoch verletzen, wenn der geheftete Rücken ein ungleichmäßiges Profil erzeugt. Da sich Preise und Definitionen ändern, prüfen Sie Ihre Sendung anhand des aktuellen USPS Domestic Mail Manual oder fragen Sie Ihren Versanddienstleister, bevor das Design festgelegt wird. Zwei gängige Auswege umgehen das Problem:

- Versenden Sie die quadratische Broschüre in einem handelsüblichen rechteckigen Umschlag.
- Reservieren Sie das quadratische Format für Verteilaktionen und Messekanäle und versenden Sie stattdessen ein Begleitstück im Hochformat.



So entscheiden Sie: ein Check in fünf Schritten

1. **Bildmaterial prüfen.** Zählen Sie die Schlüsselmotive nach Seitenverhältnis. Sind weniger als etwa die Hälfte quadratisch oder breit, erzwingt ein quadratisches Format Beschnitte. Wählen Sie dann standardmäßig das Hochformat, es sei denn, die Markendifferenzierung wiegt das auf.
2. **Zwei quadratische und ein Hochformat-Endformat in die engere Wahl nehmen.** Vergleichen Sie zum Beispiel $5,5 \times 5,5$, 8×8 und $8,5 \times 11$ in und fordern Sie Angebote für alle drei bei gleicher Seitenzahl und gleichem Papier an. Das Angebot für das Hochformat zeigt, was das quadratische Format Sie tatsächlich kostet.
3. **Das Ausschießschema anfordern, nicht nur den Preis.** Fragen Sie nach der Anzahl der Nutzen pro Bogen für jedes Endformat. Eine kleine Anpassung des Endformats, etwa weg von 6×6 in, kann viel Bogenausbeute zurückgewinnen.
4. **Den Seitenplan im Bereich der Rückstichheftung festlegen.** Verteilen Sie den Inhalt auf ein Vielfaches von 4 und lassen Sie Spielraum. Markieren Sie, welche Doppelseiten Panoramabilder tragen, und halten Sie Produkte vom Falz fern.
5. **Den Vertrieb vor dem Design klären.** Wird mehr als ein kleiner Teil der Exemplare einzeln verschickt, kalkulieren Sie vor der Entscheidung Umschlag und Porto für beide Formate.

Dateiaufbau, Proof und Abnahmeprüfungen sind bei quadratischen und Hochformat-Broschüren identisch; Näheres finden Sie auf der [Produktseite für Broschüren](#). Betrachten Sie diesen Check in fünf Schritten als vorgelagerte Stufe.

Quadrat, Hochformat und Querformat im Überblick

Kriterium	Quadrat (z. B. 8×8 in)	Hochformat (z. B. $8,5 \times 11$ in)	Querformat (z. B. $8,5 \times 5,5$ in)
Proportion der aufgeschlagenen Doppelseite	2:1, Panorama	$\approx 1.55:1$	$\approx 3,1:1$, sehr breiter Streifen

Kriterium	Quadrat (z. B. 8 × 8 in)	Hochformat (z. B. 8,5 × 11 in)	Querformat (z. B. 8,5 × 5,5 in)
Eignung für Produktfotos 1:1 und 4:5	Volle Seite	Lässt einen Streifen von etwa 23 % frei	Starker Beschnitt
Bogenausbeute (Beispiel 12 × 18 in)	≈59 % bei 8 × 8 in	≈87%	≈87 % (gleiche Bogenrechnung wie bei Half-Letter)
Lesbarkeit langer Texte	Mittel; braucht Spalten	Stark	Schwach
Versand im passenden Umschlag	Zuschlagsrisiko bei Letter-Größe	Maschinenfähig innerhalb der Grenzen	Maschinenfähig innerhalb der Grenzen
Passung in Regal, Ständer und Mappe	Nicht standardisiert	Standard	Oft unpraktisch
Beste Verwendung	Lookbooks, bildstarke Kataloge, Markenbücher	Kataloge mit technischen Daten, Berichte, Handbücher	Kalender, Panorama-Portfolios

Farbkonstanz ist bei quadratischen Lookbooks wichtiger als bei den meisten Formaten, weil große einfarbige Hintergründe und Hauttöne ganze Doppelseiten füllen. Wenn Sie Nachdrucke über mehrere Saisons planen, fragen Sie, ob die Druckerei nach den [Idealliance G7 Spezifikationen zur Graubalance^{\[5\]}](#) kalibriert. G7 soll die Farbwirkung über Druckverfahren und Druckmaschinen hinweg ähnlich halten – darauf kommt es bei hochwertigem Broschürendruck an, wenn ein Frühjahrs katalog zu dem vom vergangenen Herbst passen muss.



FAQ

FAQ: Ist eine quadratische Broschüre immer teurer als eine im Hochformat?

Nicht immer. Der Aufpreis stammt aus der Bogenausbeute, nicht aus der Form selbst. Ein quadratisches Endformat, das sich gut im Nutzen anordnen lässt, wie im Beispiel 5,5 × 5,5 in oben,

kann weniger Druckbogen benötigen als eine Half-Letter-Broschüre. Große Quadrate und ungünstige Endformate wie 6 × 6 in auf einem Bogen von 12 × 18 in kosten pro Exemplar meist mehr. Holen Sie Angebote für eine quadratische und eine Hochformat-Variante bei identischer Spezifikation ein, um den tatsächlichen Unterschied für Ihre Auflage zu sehen.

FAQ: Welche quadratische Größe ist die sicherste Wahl für einen Produktkatalog?

Bei Katalogen mit Preisen, Artikelnummern (SKUs) und Kurzbeschreibungen bietet 8 × 8 in oder 210 × 210 mm genug Platz für zwei Textspalten neben den Bildern. Kleinere Quadrate eignen sich für Lookbooks und Beilagen mit wenig Text. Wählen Sie das Endformat, das am besten zum Bogen Ihrer Druckerei passt, und verfeinern Sie danach das Layout.

FAQ: Kann ich Hochformat-Produktfotos in einer quadratischen Broschüre verwenden?

Ja, aber planen Sie es ein. Setzen Sie hohe Motive als halbseitige Bilder paarweise über eine Doppelseite, oder lassen Sie ein Hochformatbild eine Seite füllen und setzen Sie den Text auf die gegenüberliegende Seite. Probleme beginnen, wenn ein Team hohe Bilder quadratisch beschneidet und dabei oben oder unten Produktdetails verliert.

FAQ: Was tun, wenn eine quadratische Broschüre über den Bereich der Rückstichheftung hinauswächst?

Versuchen Sie zuerst ein leichteres Papier, das das Volumen verringert, ohne das Design zu ändern. Übersteigt die Seitenzahl dennoch die Grenze der Heftung, bietet die Klebebindung einen geraden Rücken, lässt sich aber nicht mehr vollständig flach aufschlagen. Das ist für Panorama-Doppelseiten relevant, rücken Sie wichtige Bilder deshalb weg vom Bund.

FAQ: Welche Papiernachweise sollten Markenteams anfordern?

Sollen in der Broschüre Nachhaltigkeitsaussagen stehen, fragen Sie die Druckerei nach einem [FSC-Produktkettenzertifikat](#)^[6]. Nur zertifizierte Inhaber der Produktkette dürfen das FSC-Label anbringen. Für den Vertrieb in Europa sehen die [Kriterien des EU Ecolabel für Druckerzeugnisse aus Papier](#)^[7] vor: ein mit dem EU Ecolabel zertifiziertes Papiersubstrat, Grenzwerte für gefährliche Stoffe und Recyclingfähigkeit. Der Broschürendruck für diese Märkte sollte mit Blick darauf spezifiziert werden.

FAQ: Gilt die EU-Entwaldungsverordnung für gedruckte Broschüren?

Laut dem europäischen Druckverband haben die Mitgesetzgeber [Druckerzeugnisse nach HS-Code 49 vom Geltungsbereich der EUDR ausgenommen](#)^[8]. Das umfasst Akzidenzdruck und Werbematerial. Für Papier als Rohstoff gilt die Verordnung für große und mittlere Marktteilnehmer weiterhin ab dem 30. Dezember 2026.

Wichtigste Erkenntnisse

- **Eine quadratische Seite macht jede Doppelseite zum Panorama.** – Doppelseite 2:1 gegenüber ≈1,55:1 bei Letter ([Quelle](#))
- **Die Bogenausbeute bestimmt den Aufpreis für das Quadrat, und das Endformat steuert ihn.** – 6 × 6 in nutzte ≈33 % eines Bogens von 12 × 18 in, gegenüber ≈84 % bei 5,5 × 5,5 in ([Quelle](#))
- **Die Ausgaben für Broschüren wachsen, obwohl der Druck insgesamt schrumpft.** – Individualdruck in den USA: USD 6,10 Milliarden im Jahr 2023, 10,5 % CAGR bis 2030 ([Quelle](#))

- **Die Bindequalität hat einen veröffentlichten Maßstab, auf den Sie sich beziehen können.** – ISO 16763:2016 legt Toleranzen für gebundene Prospekte und Kataloge fest ([Quelle](#))
- **Nachdrucke farbkritischer Lookbooks brauchen einen Kalibrierstandard.** – G7 zielt auf visuelle Ähnlichkeit über alle Druckverfahren hinweg ([Quelle](#))

Fazit: Wählen Sie das Quadrat aus inhaltlichen Gründen und optimieren Sie dann die Kosten

Der Druck quadratischer Broschüren lohnt sich, wenn Ihre Fotografie quadratisch oder breit ist und die Broschüre wie ein Markenobjekt wirken soll statt wie ein Handbuch. Der Vorteil geht verloren, wenn das Endformat den Druckbogen verschwendet, wenn schweres Papier eine rückstichgeheftete Broschüre über ihre Grenze treibt oder wenn einzeln versandte Exemplare Zuschläge auslösen. Alle drei Punkte sind vorhersehbar, und Sie können sie prüfen, bevor das Design beginnt.

Branchenumfragen der [PRINTING United Alliance](#)^[9] zeigen, dass Druckeinkäufer sich zu kurzen, personalisierten, digital produzierten Auflagen hin bewegen. Dadurch ist es günstiger geworden, ein quadratisches Format gegen eine Hochformat-Kontrollvariante zu testen.

Wenn Sie einen quadratischen Katalog oder ein Lookbook gegen eine Hochformat-Version abwägen, senden Sie uns Ihre engere Auswahl an Endformaten, die Seitenzahl und Ihren Papierwunsch über die Seite [Individueller Broschürendruck](#). Wir melden uns mit Preisen auf Basis des Ausschießschemas für beide Varianten zurück, damit Sie die tatsächlichen Kosten des farbigen Broschürendrucks in beiden Formaten vergleichen können.

Quellen

1. Grand View Research. „U.S. Custom Printing Market Size, Share & Trends Analysis Report, 2024–2030.“ Abgerufen im Oktober 2026. [grandviewresearch.com](https://www.grandviewresearch.com) ↵
2. IBISWorld. „Printing in the US — Industry Analysis (NAICS 32311)“, Aktualisierung 2026. [ibisworld.com](https://www.ibisworld.com) ↵
3. The Business Research Company via Research and Markets. „Custom Printing Market Report“, Januar 2026. [researchandmarkets.com](https://www.researchandmarkets.com) ↵
4. International Organization for Standardization. „ISO 16763:2016 Grafische Technik — Weiterverarbeitung — Anforderungen an gebundene Produkte“, ISO/TC 130, bestätigt 2021. [iso.org](https://www.iso.org) ↵
5. Idealliance (PRINTING United Alliance). „G7 Master Facility Qualification“. Abgerufen im Oktober 2026. [idealliance.org](https://www.idealliance.org) ↵
6. Forest Stewardship Council ANZ. „Paper and Print“. Abgerufen im Oktober 2026. [fsc.org](https://www.fsc.org) ↵
7. Beschluss (EU) 2020/1803 der Kommission, Anhang: Kriterien des EU Ecolabel für Druckpapier, Schreibwarenpapier und Papiertragetaschen. [legislation.gov.uk](https://eur-lex.europa.eu/eli/reg/2020/1803/oj) ↵
8. Intergraf. „Statement: Impact of EUDR Deal on Printed Products“, Dezember 2025. [intergraf.eu](https://www.intergraf.eu) ↵
9. PRINTING United Alliance. „State of the Industry Update — Fourth Quarter 2024“. [printing.org](https://www.printing.org) ↵